

Ausgabe Nr. 11/12/2019
– Schule –

Kiel, den 12. Dezember 2019

ISSN 2365-1466

***Nachrichtenblatt des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur
als besondere Ausgabe des Amtsblatts für Schleswig-Holstein***

ISSN 2365 1466

Ausgabe Nr. 11/12/2019 – Schule –

Herausgeber und Verleger

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein
Pressestelle, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel, Telefon: 0431 988-5806

E-Mail: Ruth.Karow@bimi.landsh.de, Redaktion: Ruth Karow

Bezugsbedingungen

Fortlaufender Bezug und Einzelverkauf nur bei der Firma Schmidt & Klaunig,
Ringstraße 19, 24114 Kiel, Telefon: 0431 66064-0, Fax: 0431 66064-24.

Abbestellungen müssen bis spätestens 30. April (zum 30. Juni) bzw. 31. Oktober
(zum 31. Dezember) jeden Jahres dort vorliegen.

Bezugspreis

Halbjährlich 19 Euro, jährlich 38 Euro.

Einzelne Ausgaben

Für die ersten 32 Seiten 3,50 Euro, für je weitere angefangene vier Seiten 50 Cent plus
Versandkosten. Einzellieferungen gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postgirokonto
Hamburg 5480-201, BLZ 200 100 20, „Einzelverkauf“

Lieferung nur nach schriftlicher oder Fax-Bestellung oder durch Abholen.

Preis dieser Ausgabe

5,50 Euro zuzüglich Versandkosten

Einbanddecken für das Nachrichtenblatt

Einbanddecken für das Nachrichtenblatt können bei der Druckerei Schmidt & Klaunig,
Ringstraße 19, 24114 Kiel, Telefon: 0431 66064-0, E-Mail: info@schmidt-klaunig.de zum Preis
von 25 Euro plus Versandkosten bezogen werden.

Hinweis für die Schulleitungen

Diesem Nachrichtenblatt liegen zwei Ausgaben von „Schule aktuell“ bei.

Wir bitten, ein Exemplar dem jeweiligen Schulelternbeirat auszuhändigen.

Die Redaktion

Inhalt

Schulgestaltung

Seite 382 Enrichment-Programm 2020/21 – Außerunterrichtliche Begabtenförderung

Seite 383 Begabungsförderung: JuniorAkademie Christianslyst 2020 (Jahrgangsstufen 6 bis 7)

Seite 385 Begabungsförderung: JuniorAkademie St. Peter-Ording 2020 (Jahrgangsstufen 8 bis 10)

Schulverwaltung

Seite 387 **Landesverordnung zur Änderung der Fachschulverordnung Agrar
Vom 28. Oktober 2019**

Seite 387 Namensänderung

Allgemeine Verwaltungs- und Personalangelegenheiten

Seite 388 Übertragung von personalrechtlichen Befugnissen im Geschäftsbereich des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein – Landesförderzentrum Hören und Kommunikation

Seite 389 Stellenausschreibungen

Enrichment-Programm 2020/21 - Außerunterrichtliche Begabtenförderung

Bekanntmachung des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur vom 1. November 2019 – III 327

Für besonders begabte und motivierte Schülerinnen und Schüler können Enrichment-Kurse neben dem Regelunterricht angeboten werden. Über diese spezifischen Lernangebote wird umfassend auf enrichment.schleswig-holstein.de informiert. Es gelten die dort formulierten Bedingungen und Grundsätze zur Teilnahme sowie zu Inhalten und Methoden. Diese Homepage ist gleichzeitig die Organisationsplattform des Enrichment-Programms.

1. Ausschreibungsbedingungen:
Um ein Enrichment-Angebot zum Zweck der Begabtenförderung durchführen zu können, schließen sich Schulen zu Kooperationsverbänden zusammen. Sie entwickeln gemeinsam ein Konzept und bieten, darauf aufbauend, ein miteinander abgestimmtes Kursprogramm an. Es gibt Stützpunktschulen, an denen Kurse angeboten werden, aber auch Schulen, die Schülerinnen und Schüler lediglich nominieren. Damit eine Verankerung des Enrichment-Gedankens an den Schulen erfolgt, ist es wichtig, dass auch Lehrkräfte Kurse erteilen. Zudem bieten Honorarkräfte mit ausgewiesener Expertise Kurse mit besonderen Themen in Absprache mit der jeweiligen Verbundleitung an. Bereits genehmigte Verbände werden im Schuljahr 2020/21 fortgesetzt. Stützpunktschulen dieser Verbände können in Absprache mit der Verbundleitung Mittel beantragen und werden vom MBWK bei ihren Kursangeboten unterstützt, sofern diese die Unterstützungskriterien erfüllen und Kapazitäten vorhanden sind. Schulen, die sich zu einem neuen Verbund zusammenschließen wollen, stellen auf der Grundlage eines miteinander abgestimmten Konzepts einen schriftlichen Antrag, der von der Landeskoordination genehmigt werden muss, bevor Mittel für das Schul-

jahr 2020/21 beantragt werden können. Die Beantragung von Mitteln setzt also die Bereitschaft zu einer koordinierten Mitarbeit in einem genehmigten Verbund voraus.

2. Finanzierung:
Beim MBWK können die anerkannten Verbände Aufwandsentschädigungen für Honorarkräfte, die Kurse leiten, sowie Material beantragen. Außerdem werden auf Antrag durch Schulleitungen Ausgleichsstunden für Lehrkräfte als Kursleiter/innen sowie Verbundleiter/innen zugewiesen. Zudem werben die Verbände Mittel über Sponsoren ein und die teilnehmenden Schüler/innen zahlen in der Regel einen geringen Kostenbeitrag. Auf Antrag der Eltern kann dieser Beitrag auch ganz entfallen, so dass Kosten keinen Hinderungsgrund zur Teilnahme an dieser Fördermaßnahme darstellen.
3. Verbundleitung:
An einer der Stützpunktschulen im Verbund gibt es eine Verbundleitung, die das Kursangebot in Abstimmung mit den beteiligten Schulen organisiert. Die Schulen des Verbundes unterstützen die Verbundleitung bei der Kurszusammenstellung. Die Organisation erfolgt über die genannte Homepage, weshalb eine technische Ausstattung Voraussetzung ist. Sowohl das Online-Anmeldeverfahren als auch wichtige Texte, Formulare etc. werden als Vorlagen zentral vorbereitet und zur Verfügung gestellt. Die Aufgaben der Verbundleitung sind im Einzelnen:
 - Teilnahme an Verbundleiterkonferenzen und Kommunikation mit der Landeskoordination zu Zielen, Kursangeboten und dem erforderlichen Mitteleinsatz,
 - Zusammenstellung des Kursangebotes mit den Enrichment-Beauftragten an den Stützpunktschulen unter Berücksichtigung der Ziele des Programms sowie diesbezügliche Absprachen mit Kursleitungen,
 - Koordinierung der Beantragung von Ausgleichsstunden beim MBWK und

Meldung nicht genutzter Zuweisungen an die Landeskoordination,

- Weitergabe wichtiger Informationen an die Schulen (und Enrichment-Vereine) im Verbund sowie Durchführung von Kursleitertreffen,
 - Begleitung des Nominierungsverfahrens der Schulen und Zuordnung der Schüler/innen zu Kursen nach erfolgter Anmeldung sowie
 - Koordination einer jährlichen Präsentationsveranstaltung im Verbund.
4. Beantragung von Ausgleichsstunden:
Alle Anträge für (a) Kursleitungen sowie (b) Verbundleitungen werden von der jeweiligen Schulleitung ausschließlich online über zwei unterschiedliche elektronische Formulare bis zum 14. Februar 2020 gestellt. Die Links zur elektronischen Beantragung von Ausgleichsstunden werden den Schul- bzw. Verbundleitungen per E-Mail separat bekannt gemacht. Zudem sind sie im internen Enrichment-Bereich der Schulen zu öffnen.
- a. Anträge für Kursleitungen:
Schulen, an denen Lehrkräfte Kurse anbieten, können in der Regel bis zu 2,0 Ausgleichsstunden je Stützpunktschule für Kursunterricht erhalten. Präzise Angaben zur Berechnung sind am Antragsort verlinkt und dort nachzulesen.
- b. Anträge für Verbundleitungen:
Die Verbundleitung eines Enrichment-Verbundes erhält Ausgleichsstunden in Abhängigkeit vom Umfang der Aufgaben, also der Anzahl der zu koordinierenden Kurse und damit verbundenen weiteren Aufgaben:
- | | |
|---------------------|-------------|
| 6 bis 12 Kurse = | 1,5 Stunden |
| 13 bis 20 Kurse = | 2 Stunden |
| 21 bis 30 Kurse = | 2,5 Stunden |
| mehr als 31 Kurse = | 3 Stunden |

Ansprechpartner:

Dirk Gronkowski (III 327), Landeskoordinator im Ministerium für Bildung, Wissenschaft und

Kultur, E-Mail: dirk.gronkowski@bimi.landsh.de oder Telefon 0431 988-2409

Begabtenförderung:

JuniorAkademie Christianslyst 2020 (Jahrgangsstufen 6 bis 7)

Bekanntmachung des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur vom 19. November 2019 – III 327

Die JuniorAkademie Christianslyst ist ein außerhalb des regulären Schulunterrichts liegendes Förderprogramm für begabte Schülerinnen und Schüler der Unter- und Mittelstufe (Jahrgangsstufen 6 und 7). Sie folgt dem Konzept der Deutschen JuniorAkademien und bietet den Teilnehmenden eine intellektuelle und soziale Herausforderung, die ihnen neue, weitreichende Erfahrungen vermittelt. Die Akademie regt nachhaltig zum interdisziplinären Lernen an und ermöglicht die Begegnung mit weiteren begabten Gleichaltrigen. So lernen die Schüler/innen andere, neue Denkansätze kennen und werden intellektuell überdurchschnittlich gefördert. Indem sie neue Potenziale entdecken, erweitern sie ihre Kompetenzen deutlich.

Die JuniorAkademie Christianslyst 2020 wird von der Deutschen Gesellschaft für das hochbegabte Kind, Regionalverein Schleswig-Holstein e.V. (DGhK) veranstaltet und in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur organisiert. Sie findet vom 23. Juli bis 1. August 2020 in Christianslyst bei Süderbrarup statt. Dort leben und lernen die Teilnehmenden zehn Tage lang. Geplant sind vier Kurse für insgesamt 60 Schülerinnen und Schüler aus den Bereichen Gesellschafts- und Naturwissenschaften. Das gemeinsame Leitthema: „Wunderwelten“ verbindet alle Kurse miteinander. Die fachliche Arbeit in den Kursen wird durch weitere kursübergreifende Angebote (z. B. Musik, Sport, Exkursionen, Autorenlesung, Kunst) ergänzt. Zum Team gehören neben der Akademieleitung und den Kursleitungen auch Jugendbetreuer und -betreuerinnen.

Zugang zur Akademie haben Schülerinnen und Schüler, die eine überdurchschnittliche

intellektuelle Befähigung sowie eine besondere Leistungsmotivation bereits unter Beweis gestellt haben. Es sollten zudem auch solche Jungen und Mädchen berücksichtigt werden, die ggf. keine hervorragenden Schulleistungen erbringen, aber offensichtlich über breite intellektuelle Fähigkeiten verfügen. Zudem ist Jugendlichen der Vorzug zu geben, die sich ihre Leistungen nicht hart erarbeiten müssen und die sich auch außerhalb der Schule vielfältig engagieren.

Diese beschriebene besondere Befähigung und Motivation wird durch die Empfehlung einer Lehrkraft nachgewiesen. Sie muss mit der/dem betreffenden Jugendlichen abgesprachen werden; jede Schülerin bzw. jeder Schüler reicht ein eigenes Motivationsschreiben ein (1 Seite DIN A4 handschriftlich). Die Empfehlung der Lehrkraft soll nicht auf ein spezielles Thema bezogen sein, sondern die allgemeine Eignung des Kandidaten bzw. der Kandidatin darstellen. Der Empfehlung sind keine Zeugnisse beizufügen.

Eigenbewerbungen sind in Ausnahmefällen möglich; bitte sprechen Sie ggf. die Organisationsleitung an, um die Kriterien und das Verfahren zu besprechen.

Termine und Formales:

Informationen und Formulare finden Sie unter www.dghk-sh.info

Jede Schule kann bis zu zwei Empfehlungen aussprechen. Eine Vorauswahl wird also an der Schule getroffen.

Das Stichdatum für die Zuordnung der Jahrgangsstufe ist der 31. Januar 2020.

Empfehlungen durch die Schulen werden ausschließlich auf dem Postweg an das MBWK gerichtet: bis zum 7. Februar 2020.

NEU NEU: Das Motivationsschreiben und der Datenerhebungsbogen werden direkt an die DGhK gesendet (Anschrift auf den Dokumenten beachten).

Der Versand des Programms und der Bewerbungsunterlagen durch die DGhK erfolgt direkt an die empfohlenen Schülerinnen und

Schüler ab dem 14. Februar 2020.

Die Rücksendung der Kurswahlunterlagen an das MBWK muss bis zum 28. Februar erfolgen.

Zusage: ab 25. März 2020

Absage: ab 1. April 2020

verbindliches Vorbereitungstreffen der Teilnehmenden und Kursleitungen: 9. Mai 2020 in Kiel

Durchführung der JuniorAkademie: 23. Juli bis 1. August 2020

öffentliche Abschlusspräsentation: am Nachmittag des 1. August 2020 in Süderbrarup.

Eine verantwortliche Person der Schule führt im Anschluss an die Teilnahme zu Beginn des neuen Schuljahres ein abschließendes Feedbackgespräch (Rahmen: 15 bis 20 Minuten) mit der JuAk-Teilnehmerin/dem JuAk-Teilnehmer zu Wirkungen der Maßnahme. Ein Leitfaden für die Gesprächsdurchführung ist zu finden unter: www.dghk-sh.info.

Eine formlose Rückmeldung an die DGhK oder das MBWK (z. B. per E-Mail) wird erbeten; Qualitätssicherung und ein gelingender Informationsfluss sind das Ziel.

Die Gesamtkosten pro Akademieplatz belaufen sich auf etwa 1.000 Euro, die zum überwiegenden Teil vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur sowie von Partnern und Förderern getragen werden. Von den Teilnehmenden wird eine Eigenbeteiligung in Höhe von 430 Euro erwartet. Diese entspricht etwa den Aufwendungen für Unterkunft und Verpflegung. Die Kosten der Fahrt zwischen Wohnort und Akademie sind selbst zu tragen. Wenn die Einkommensverhältnisse der Familie eine Eigenleistung nicht oder nicht in voller Höhe zulassen, kann der Betrag in besonderen Fällen reduziert werden. Ein entsprechender Antrag ist erst nach Erhalt der Teilnahmezusage zu stellen. Die Bewerberinnen/ Bewerber gehen mit ihrem Teilnahmeantrag keinerlei Verpflichtungen ein.

Empfänger des Motivationsschreibens und
des Datenerhebungsbogens:

DGHK RV SH e.V.

Ulzburger Landstraße 434

25451 Quickborn

Empfänger der Empfehlung sowie des Kurs-
wahlbogens auf dem Postweg:

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und
Kultur,

Dirk Gronkowski

Brunswiker Straße 16-22

24105 Kiel

Ansprechpartner:

Jörg Martens (Organisation): DGHK RV

Schleswig-Holstein e.V., Telefon 0152

28952580 oder E-Mail: martens@dghk-sh.info

Dirk Gronkowski: Ministerium für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (III 327),

Telefon 0431 988-2409 oder E-Mail:

dirk.gronkowski@bimi.landsh.de

Begabungsförderung:

JuniorAkademie St. Peter-Ording 2020 (Jahrgangsstufen 8 bis 10)

Bekanntmachung des Ministeriums für
Bildung, Wissenschaft und Kultur vom
19. November 2019 – III 327

Die JuniorAkademie St. Peter-Ording ist ein
außerhalb des regulären Schulunterrichts
liegendes Förderprogramm für begabte Schü-
lerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8
bis 10. Sie folgt dem Konzept der Deutschen
JuniorAkademien und bietet den Teilneh-
menden eine intellektuelle und soziale Heraus-
forderung, die über den Möglichkeiten des
schulischen Alltags liegt. Die Jugendlichen
haben die Gelegenheit, Vorlieben für neue
Spezialgebiete zu entdecken sowie andere
Lern- und Arbeitsmethoden kennen zu lernen.
Sie ermöglicht die Begegnung mit Gleichaltri-
gen, die ebenso ausgeprägte Fähigkeiten und
Interessen in unterschiedlichen Bereichen
besitzen. So lernen die Teilnehmenden andere
Denkansätze kennen, blicken über ihre bis-
herige Erfahrungswelt hinaus und entdecken

neue Potenziale. Damit erweitern sie ihre
Kompetenzen deutlich.

Die JuniorAkademie St. Peter-Ording 2020
wird von der Deutschen Gesellschaft für das
hochbegabte Kind, Regionalverein Schleswig-
Holstein e.V. veranstaltet und in Zusammenar-
beit mit dem Ministerium für Bildung, Wissen-
schaft und Kultur sowie der Beratungsstelle
besondere Begabungen (BbB) der Freien und
Hansestadt Hamburg organisiert. Sie findet
vom 28. Juni bis 11. Juli 2020 im Nordsee-
Internat St. Peter-Ording statt. Dort werden die
Teilnehmenden 14 Tage leben und lernen.

Acht unterschiedliche Kurse werden für
insgesamt 62 Schülerinnen und Schüler der
Mittelstufe aus Schleswig-Holstein und Ham-
burg aus den Jahrgangsstufen 8, 9 und 10
angeboten. Alle Kurse verbindet das Leitthe-
ma: „Wunderwelten“.

Die fachliche Arbeit in den Kursen wird durch
weitere kursübergreifende Angebote (z. B.
Musik, Sport, Exkursionen, Vorträge) ergänzt.

Zugang zur Akademie haben Schülerinnen
und Schüler, die eine erkennbar überdurch-
schnittliche intellektuelle Befähigung sowie
eine besondere Leistungsmotivation bereits
unter Beweis gestellt haben. Es sollten zudem
auch solche Jungen und Mädchen berück-
sichtigt werden, die ggf. keine hervorragen-
den Schulleistungen erbringen, aber offen-
sichtlich über breite intellektuelle Fähigkeiten
verfügen. Ebenfalls ist solchen Jugendlichen
der Vorzug zu geben, die sich ihre Leistungen
nicht hart erarbeiten müssen und die sich
auch außerhalb der Schule vielfältig engagie-
ren.

Die besondere Befähigung und Motivation
wird durch die Empfehlung einer Lehrkraft
nachgewiesen. Sie muss mit der/dem betref-
fenden Jugendlichen abgesprochen werden.
Die Empfehlung der Lehrkraft soll nicht auf
ein spezielles Thema bezogen sein, sondern
die allgemeine Eignung des Kandidaten bzw.
der Kandidatin in Worte fassen. Jede Schü-
lerin bzw. jeder Schüler reicht zudem ein eige-
nes Motivationsschreiben ein (1 Seite DIN A4
handschriftlich).

Eigenbewerbungen sind in Ausnahmefällen möglich. Bitte sprechen Sie ggf. die Organisationsleitung zu den Kriterien und dem Verfahren an.

Termine und Formales:

Informationen und Formulare finden Sie unter www.dghk-sh.info

Jede Schule kann bis zu zwei Empfehlungen aussprechen. Eine Vorauswahl wird also an der Schule getroffen.

Das Stichdatum für die Zuordnung der Jahrgangsstufe ist der 31. Januar 2020.

Empfehlungen durch die Schulen werden ausschließlich auf dem Postweg an das MBWK gerichtet: bis zum 7. Februar 2020

NEU NEU: Das Motivationsschreiben und der Datenerhebungsbogen werden direkt an die DGhK gesendet (Anschrift auf den Dokumenten beachten).

Der Versand des Programms und der Bewerbungsunterlagen durch die DGhK erfolgt direkt an die empfohlenen Schülerinnen und Schüler ab dem 14. Februar 2020.

Die Rücksendung der Kurswahlunterlagen an das MBWK muss bis zum 28. Februar erfolgen.

Zusage: ab 25. März 2020

Absage: ab 1. April 2020

verbindliches Vorbereitungstreffen der Teilnehmenden und Kursleitungen: 9. Mai 2020 in Kiel

Durchführung der JuniorAkademie: 28. Juni bis 11. Juli 2020 in St. Peter-Ording

Eine öffentliche Abschlusspräsentation findet am Nachmittag des 11. Juli 2020 in St. Peter-Ording statt.

Eine verantwortliche Person der Schule führt im Anschluss an die Teilnahme zu Beginn des neuen Schuljahres ein abschließendes Feedbackgespräch (Rahmen: 15 bis 20 Minuten) mit der JuAk-Teilnehmerin/dem JuAk-Teilnehmer zu Wirkungen der Maßnahme. Ein Leitfaden für die Gesprächsdurchführung ist zu finden unter: www.dghk-sh.info. Eine formlose

Rückmeldung an die DGhK oder das MBWK (z. B. per E-Mail) wird erbeten. Die Qualitätssicherung und ein gelingender Informationsfluss sind das Ziel.

Die Gesamtkosten pro Akademieplatz belaufen sich auf etwa 1.300 Euro, die zum überwiegenden Teil vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur sowie der Behörde für Schule und Berufsbildung Hamburg und von Partnern und Förderern getragen werden. Von den Teilnehmenden wird eine Eigenbeteiligung in Höhe von 450 Euro erwartet, die etwa den Aufwendungen für Unterkunft und Verpflegung entspricht. Die Kosten der Fahrt zwischen Wohnort und Akademie sind selbst zu tragen. Wenn die Einkommensverhältnisse der Familie eine Eigenleistung nicht oder nicht in voller Höhe zulassen, kann der Betrag in besonderen Fällen reduziert werden. Ein entsprechender Antrag ist erst nach Erhalt der Teilnahmezusage zu stellen. Die Bewerber/innen gehen mit ihrer Bewerbung keinerlei Verpflichtungen ein.

Empfänger des Motivationsschreibens und Datenerhebungsbogens:
DGhK RV SH e.V.
Hamburger Chaussee 213
24113 Kiel

Empfänger der Empfehlung sowie des Kurswahlbogens auf dem Postweg:
Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur
Dirk Gronkowski
Brunswiker Straße 16-22
24105 Kiel

Ansprechpartner:

DGhK RV Schleswig-Holstein e.V.: Silke Thon (Organisationsleitung), Telefon 0431 686372 oder E-Mail: thon@dghk-sh.info

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur: Dirk Gronkowski (III 327), Telefon 0431 988-2409, E-Mail: dirk.gronkowski@bimi.landsh.de

Landesverordnung zur Änderung der Fachschulverordnung Agrar

Vom 28. Oktober 2019

Aufgrund des § 126 Absatz 2 Nummer 2 und 3 in Verbindung mit § 126 Absatz 5 des Schulgesetzes vom 24. Januar 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 39, ber. S. 276), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 12. Dezember 2018 (GVOBl. Schl.-H. S. 896), verordnet das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung im Einvernehmen mit dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur:

Artikel 1

Änderung der Fachschulverordnung Agrar

Die Fachschulverordnung Agrar vom 17. Juli 2014 (NBl. MBW. Schl.-H. S. 232), geändert durch Verordnung vom 2. Juli 2019 (NBl. MBWK. Schl.-H. S. 184) wird wie folgt geändert:

1. § 22 Absatz 2 Satz 2 erhält folgende Fassung:
„Näheres regelt die Prüfungsverordnung berufsbildende Schulen (BS-PrüVO) vom 20. Juli 2017 (NBl. MBWK. Schl.-H. S. 237, ber. S. 371).“
2. § 27 Satz 2 Nummer 3 wird wie folgt gefasst:
„3. der Nachweis der Berufstätigkeit; er soll durch die Vorlage eines Sozialversicherungsnachweises erfolgen.“

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 31. Juli 2019 in Kraft.

Die vorstehende Verordnung wird hiermit ausgefertigt und ist zu verkünden.

Kiel, 28. Oktober 2019

Jan Philipp Albrecht

Minister für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

Namensänderung

Bekanntmachung des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur vom 21. Oktober 2019 – III 30

Die Paul-Dohrmann-Schule in Elmshorn (Förderzentrum) trägt künftig die Bezeichnung:

Förderzentrum Elmshorn am Dohrmannweg in Elmshorn.

Übertragung von personalrechtlichen Befugnissen im Geschäftsbereich des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein – Landesförderzentrum Hören und Kommunikation

Erlass des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur vom 10. Oktober 2019 - III 2317

I. Delegation

1. Der Ministerpräsident hat mit Erlass vom 1. April 2007 (Amtsbl. Schl.-H. S. 287) den Ministerien personalrechtliche Befugnisse aus Artikel 31 der Landesverfassung übertragen. Die personalrechtlichen Befugnisse des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur gebe ich wie folgt weiter (delegierter Bereich):

1.1 Das Landesförderzentrum Hören und Kommunikation ist zuständig für die Beschäftigten bis zur Entgeltgruppe 10 TV-L.

2. Die Planstellen- und Stellenbewirtschaftung für den Zuständigkeitsbereich ist mit der Delegation verbunden. Stellenpläne und Stellenübersichten dürfen nur im Rahmen des Personalkostenbudgets genutzt werden.

3. Die Dienststelle erhält ein jährliches Personalkostenbudget. Das Budget der Dienststelle umfasst die Personalkosten aller Beschäftigten (delegierter und nichtdelegierter Bereich). Damit wird die finanzielle Obergrenze für die gesamte Personalbewirtschaftung der Dienststelle festgelegt. Vorgaben der Landesregierung und Änderungen bei den personalwirtschaftlichen Planungs- und Rahmendaten können diesen Rahmen einschränken.

4. Über die in Nummer 1 erteilten Befugnisse hinaus ist das Landesförderzentrum auch im nichtdelegierten Personal-

bereich dafür zuständig,

a) Erholungsurlaub, Sonderurlaub nach der Sonderurlaubsverordnung, Arbeitsbefreiung und Freistellung vom Dienst nach dem Bildungsfreistellungs- und Qualifizierungsgesetz zu bewilligen;

b) Zeiten der Arbeitsunfähigkeit zu erfassen und Maßnahmen nach § 22 TV-L auszulösen.

5. Über die gesamte Beförderungspraxis des vorangegangenen Jahres ist dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur bis zum 1. Februar des Jahres zu berichten (Konsequenz aus Nummer 4.6 der Leistungs- und Beförderungsgrundsätze).

II. Entscheidungsvorbehalt und Selbsteintritt

Angelegenheiten des Beamten-, Tarif- und Mitbestimmungsrechts von grundsätzlicher Bedeutung sind dem zuständigen Personalreferat des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur zur Entscheidung vorzulegen.

Die Rücknahme der übertragenen Befugnisse im Einzelfall oder im Allgemeinen, insbesondere aus Gründen einer gleichmäßigen Personalentwicklung im Geschäftsbereich oder aus organisatorischen Gründen, bleibt vorbehalten.

III. Inkrafttreten

Dieser Erlass tritt zum 1. Februar 2020 in Kraft und ist befristet bis zum 31. Januar 2025.

Ausschreibung der Funktionsstellen

	Schule	Ort	Bezeichnung der Stelle	Bes.-Gr.	Zeitpunkt der Besetzung	Bewerbung an das
1. Gymnasien						
1.1	Altes Gymnasium	Flensburg	Leiterin/Leiter der Orientierungsstufe *)	A 15	Aufgabenübertragung zum 1. August 2020. **)	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 324 Postfach 7124 24171 Kiel
1.2	Hermann-Tast-Schule	Husum	Leiterin/Leiter der Mittelstufe *)	A 15	Aufgabenübertragung zum 1. August 2020. **)	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 324 Postfach 7124 24171 Kiel
1.3	Theodor-Storm-Schule	Husum	Leiterin/Leiter der Orientierungsstufe *)	A 15	Aufgabenübertragung zum 1. August 2020. **)	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 324 Postfach 7124 24171 Kiel
1.4	Auguste-Viktoria-Schule	Itzehoe	Koordinatorin/Koordinator für schulfachliche Aufgaben mit den Schwerpunkten Medienarbeit, Betreuung des Ganztagsangebots und Kooperation mit außerschulischen Partnern *)	A 15	Aufgabenübertragung zum nächstmöglichen Zeitpunkt. **)	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 325 Postfach 7124 24171 Kiel

*) Es wird vorausgesetzt, dass Bewerberinnen und Bewerber Lehrkräfte der Laufbahn Gymnasien sind. Siehe Aufgabenbeschreibung Nachrichtenblatt Nummer 7/1998 Seite 266 folgende.

**) Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Absatz 2 Nummer 3 Landesbeamtengesetz wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

	Schule	Ort	Bezeichnung der Stelle	Bes.-Gr.	Zeitpunkt der Besetzung	Bewerbung an das
1.5	Klaus-Harms-Schule	Kappeln	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter *)	A 15 Z	Aufgabenübertragung zum 1. August 2020. **)	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 324 Postfach 7124 24171 Kiel
1.6	Coppernicus-Gymnasium	Norderstedt	Leiterin/Leiter der Oberstufe *)	A 15	Aufgabenübertragung zum nächstmöglichen Zeitpunkt. **)	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 321 Postfach 7124 24171 Kiel
1.7	Schulzentrum Sylt Die Schule ist ein Gymnasium mit Gemeinschaftsschulteil.	Sylt	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter ***)	A 13 Z oder A 14 Z oder A 15 Z	Aufgabenübertragung zum 1. August 2020. **)	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 324 Postfach 7124 24171 Kiel

*) Es wird vorausgesetzt, dass Bewerberinnen und Bewerber Lehrkräfte der Laufbahn Gymnasien sind. Siehe Aufgabenbeschreibung Nachrichtenblatt Nummer 7/1998 Seite 266 folgende.

**) Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Absatz 2 Nummer 3 Landesbeamtengesetz wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

***) Bewerben können sich Lehrkräfte für das Lehramt an Gymnasien und Lehrkräfte für das Lehramt an Gemeinschaftsschulen. Die Besoldung erfolgt laufbahnbezogen. Siehe Aufgabenbeschreibung Nachrichtenblatt Nummer 7/1998 Seite 266 folgende.

	Schule	Ort	Bezeichnung der Stelle	Bes.-Gr.	Zeitpunkt der Besetzung	Bewerbung an das
2. Gemeinschaftsschulen						
2.1	Erich Kästner-Gemeinschaftsschule – mit Oberstufe – Schule der Stadt Elmshorn	Elmshorn	Koordinatorin/ Koordinator für schulfachliche Aufgaben mit dem Schwerpunkt der Koordination der pädagogischen und organisatorischen Gestaltung der Arbeit in den Jahrgangsstufen 6 bis 8 und im DaZ-Bereich Bewerberinnen und Bewerber mit der Lehrbefähigung für Gymnasium, Realschule oder Grund- und Hauptschule	maximal A 15	Aufgabenübertragung zum 1. Februar 2020. ***)	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 332 Postfach 7124 24171 Kiel
3. Berufsbildende Schulen						
3.1	RBZ am Schützenpark Berufsbildungszentrum der Landeshauptstadt Kiel	Kiel	Leitung/ Koordination der Abteilung Bautechnik (BS Bau-Unterstufe, BFBA, Zimmerer) *)	A 15	Aufgabenübertragung zum nächstmöglichen Termin. ***)	RBZ am Schützenpark Westring 100 24114 Kiel RBZ Technik
3.2	Regionales Berufsbildungszentrum Technik der Landeshauptstadt Kiel	Kiel	Leitung der Abteilung Berufliches Gymnasium **)	A 15/ EG 15	Aufgabenübertragung zum 1. Februar 2020. ***)	RBZ Technik Regionales Berufsbildungszentrum Technik Sophie-Scholl-Straße 9 24143 Kiel

*) Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können das spezielle Anforderungsprofil dieser Stelle beim RBZ am Schützenpark, Westring 100 in 24114 Kiel anfordern.

***) Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können das spezielle Anforderungsprofil dieser Stelle RBZ Technik, Sophie-Scholl-Straße 9 in 24143 Kiel anfordern.

***) Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Absatz 2 Nummer 3 Landesbeamtengesetz wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

	Schule	Ort	Bezeichnung der Stelle	Bes.-Gr.	Zeitpunkt der Besetzung	Bewerbung an das
3.3	Regionales Berufsbildungszentrum Wirtschaft der Landeshauptstadt Kiel, rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts	Kiel	Leitung/ Koordination Berufsschule (Kaufmann/ Kauffrau für Groß- und Außenhandel und Automobilkaufmann/ Automobilkauffrau sowie Fachlagerist/ Fachlageristin, Gesamtorganisation der IHK-Berufsschulprüfungen inklusive Vertretungsplanung *)	A 15	Aufgabenübertragung zum 1. August 2020. ***)	RBZ Wirtschaft der Landeshauptstadt Kiel Westring 444 24118 Kiel
3.4	Emil-Possehl-Schule Berufliche Schule der Hansestadt Lübeck	Lübeck	Abteilungsleitung der Abteilung „Metalltechnik“ **)	A 15	Aufgabenübertragung zum 1. Februar 2020. ***)	Emil-Possehl-Schule Berufliche Schule der Hansestadt Lübeck Georg-Kerschensteiner-Straße 27 23554 Lübeck

*) Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können das spezielle Anforderungsprofil dieser Stelle beim RBZ Wirtschaft . Kiel, Westring 444 in 24118 Kiel anfordern.

**) Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können das spezielle Anforderungsprofil dieser Stelle bei der Emil-Possehl-Schule, Berufliche Schule der Hansestadt Lübeck, Georg-Kerschensteiner-Straße 27 in 23554 Lübeck anfordern.

***) Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Absatz 2 Nummer 3 Landesbeamtengesetz wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis müssen die fachlichen und pädagogischen (ausbildungs- und prüfungsmäßigen) Voraussetzungen für die Einstellung in das Beamtenverhältnis (Studienrätin/Studienrat) erfüllen.

	Schule	Ort	Bezeichnung der Stelle	Bes.-Gr.	Zeitpunkt der Besetzung	Bewerbung an das
3.5	Emil-Possehl-Schule Berufliche Schule der Hansestadt Lübeck	Lübeck	Stabsstelle für schulart-übergreifende Aufgaben, insbesondere Management und administrative Abwicklung abteilungs-übergreifender Projekte wie z. B. Qualitätsmanagement, schulweite Datenerhebungen, Aufbau einer kollaborativen Arbeitsumgebung und Anderes in enger Abstimmung mit der Schulleitung *)	A 15	Aufgabenübertragung zum nächstmöglichen Zeitpunkt. **)	Emil-Possehl-Schule Berufliche Schule der Hansestadt Lübeck Georg-Kerschensteiner-Straße 27 23554 Lübeck

*) Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können das spezielle Anforderungsprofil dieser Stelle bei der Emil-Possehl-Schule, Berufliche Schule der Hansestadt Lübeck, Georg-Kerschensteiner-Straße 27 in 23554 Lübeck anfordern.

***) Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Absatz 2 Nummer 3 Landesbeamtengesetz wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis müssen die fachlichen und pädagogischen (ausbildungs- und prüfungsmäßigen) Voraussetzungen für die Einstellung in das Beamtenverhältnis (Studienrätin/Studienrat) erfüllen.

Koordinatoren-Stellen für schulfachliche Aufgaben an Gemeinschaftsschulen und Förderzentren

An den Gemeinschaftsschulen und Förderzentren werden weitere Stellen von Konrektorinnen und Konrektoren als Koordinatorinnen und Koordinatoren für schulfachliche Aufgaben ausgeschrieben.

In der nachfolgenden Auflistung wird jeweils eine Kernaufgabe der künftigen Koordinatorinnen und Koordinatoren genannt. Zur Festlegung des jeweiligen Aufgabenprofils im Detail sind innerhalb des Schulleitungsteams entsprechende Absprachen zu treffen. Zur Orientierung kann dabei die Aufgabenbeschreibung unter Ziffer VII Absatz 3 des Erlasses vom 18. Mai 1998 - III 4 - 0332.3 (NBl. MBWFK. Seite 266) verwendet werden.

Den Schulen steht für die Wahrnehmung der Koordinierungsfunktionen gemäß § 7 des Leitungszeiterlasses (Erlass zur Bemessung des schulischen Zeitbudgets für die Wahrnehmung von Leitungsaufgaben sowie für die pädagogische Arbeit und für Schulentwicklung vom 31. August 2010, NBl. MBK. Seite 277) ein Zeitbudget zur Verfügung.

Für die ausgeschriebenen Koordinatorenstellen können sich grundsätzlich Lehrkräfte der an der jeweiligen Schulart vertretenen Laufbahnen bewerben. Lehrkräfte mit der Laufbahnbefähigung für Sonderschulen kommen jedoch nur für die Koordination des Förderzentrumsteils in Frage. Die Auswahlentscheidungen werden jeweils nach Eignung und Leistung getroffen. Die Laufbahn der Bewerberinnen und Bewerber ist dabei ohne Belang.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten zu erreichen. Frauen werden daher bei gleichwertiger Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/ Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Nach Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber erfolgt zunächst die Übertragung der Aufgaben. Beförderung und Einweisung in die Planstelle werden nach einer Erprobung gemäß § 20 Absatz 2 Nummer 3 Landesbeamtengesetz (LBG) und bei Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorgenommen.

Bitte achten Sie auf die nachstehenden allgemeinen Hinweise, die entsprechend anzuwenden sind.

Bewerbungen sind über das zuständige Schulamt auf dem Dienstweg an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein - III 30 - zu richten. Die Schulen, für die Sie sich bewerben, werden von hier aus über die eingegangenen Bewerbungen informiert.

Bitte verzichten Sie aus Gründen des Umweltschutzes auf die Verwendung von Kunststoffmappen und Plastikhüllen.

Schulart: Gemeinschaftsschulen

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe	Zeitpunkt der Besetzung	Aufgabe/Koordination	Bewerbungen an das
Friedrich-Junge-Gemeinschaftsschule, Grund- und Gemeinschaftsschule der Landeshauptstadt Kiel	Koordinatorin/ Koordinator max. A 15 Die Besoldung erfolgt lehr- amtsbezogen.	zum nächst- möglichen Zeitpunkt	Koordination der pädagogischen und organisatorischen Gestaltung der Arbeit in den Jahrgangsstufen 7 bis 10	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur III 30 Brunswiker Straße 16 - 22 24105 Kiel
Emanuel-Geibel-Schule, Gemeinschaftsschule der Hansestadt Lübeck	Koordinatorin/ Koordinator max. A 14 Z Die Besoldung erfolgt lehr- amtsbezogen.	1. August 2020	Koordination der pädagogischen und organisatorischen Gestaltung der Arbeit in den Jahrgangsstufen 5 und 6	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur III 30 Brunswiker Straße 16 - 22 24105 Kiel
Grund- und Gemeinschaftsschule Mildstedt Kreis Nordfriesland	Koordinatorin/ Koordinator max. A 14 Z Die Besoldung erfolgt lehr- amtsbezogen.	1. August 2020	Koordination der pädagogischen und organisatorischen Gestaltung der Arbeit in den Jahrgangsstufen 7 bis 10	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur III 30 Brunswiker Straße 16 - 22 24105 Kiel
Grund- und Gemeinschaftsschule im Quellental in Pinneberg Kreis Pinneberg	Koordinatorin/ Koordinator A 13 (GH-Lehramt)	zum nächst- möglichen Zeitpunkt	Koordination von Grundschulangelegenheiten	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur III 30 Brunswiker Straße 16 - 22 24105 Kiel
Schule am Schiffsthal, Gemeinschaftsschule in Plön Kreis Plön	Koordinatorin/ Koordinator max. A 14 Z Die Besoldung erfolgt lehr- amtsbezogen.	zum nächst- möglichen Zeitpunkt	Koordination der pädagogischen und organisatorischen Gestaltung der Arbeit in den Jahrgangsstufen 5 und 6	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur III 30 Brunswiker Straße 16 - 22 24105 Kiel

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe	Zeitpunkt der Besetzung	Aufgabe/Koordination	Bewerbungen an das
Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule in Preetz Kreis Plön	Koordinatorin/ Koordinator max. A 15 Die Besoldung erfolgt lehr- amtsbezogen.	zum nächst- möglichen Zeitpunkt	Koordination der pädagogischen und organisatorischen Gestaltung der Vorbereitungen auf die Schulabschlüsse	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur III 30 Brunswiker Straße 16 - 22 24105 Kiel
Dannewerkschule, Gemeinschaftsschule in Schleswig Kreis Schleswig-Flensburg	Koordinatorin/ Koordinator max. A 14 Z Die Besoldung erfolgt lehr- amtsbezogen.	1. August 2020	Koordination der pädagogischen und organisatorischen Gestaltung der Vorbereitungen auf die Schulabschlüsse	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur III 30 Brunswiker Straße 16 - 22 24105 Kiel
Gemeinschaftsschule am Seminarweg in Bad Segeberg Kreis Segeberg	Koordinatorin/ Koordinator max. A 14 Z Die Besoldung erfolgt lehr- amtsbezogen.	1. August 2020	Koordination der pädagogischen und organisatorischen Gestaltung der Arbeit in den Jahrgangsstufen 7 bis 10	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur III 30 Brunswiker Straße 16 - 22 24105 Kiel

Ausschreibung der Schulleiterstellen

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1. Grundschulen					
1.1	Grundschule Weddingstedt Alter Landweg 2 25795 Weddingstedt 2. Ausschreibung	stellvertretende Schulleiterin/stellvertretender Schulleiter *) A 13 (GH-Lehramt) 89 Schüler/innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> – einzügige Grundschule – jahrgangsbezogenes Lernen, ansprechend gestaltete Klassenräume teilweise mit Differenzierungsraum – kooperatives, aufgeschlossenes, teamorientiertes Kollegium – Betreute Grundschule von 7.00 Uhr bis max. 16.00 Uhr – enge Einbindung der Schule in das Gemeindeleben (Dorf- fest, Vogelschießen) sowie engagierte Elternschaft und aktiver Förderverein – vielfältiges Schulleben mit jährlich wiederkehrenden Veranstaltungen wie z. B. Bundesjugendspiele, Sponsoren- und Stundenlauf, thematisch wechselnde Projektstage wie z. B. „Wattenmeer“, „Zirkus“, Kino- und Theaterfahrten, Teilnahme an 6K-United, Schulausflüge, Adventsbasteln und -singen, Weihnachtsfeier, Teilnahme an Wettbewerben wie z. B. Mathe-Olympiade, Schöler leest platt – Teilnahme am EU-Programm „Schulobst und Gemüse“ – Großsporthalle und zahlreiche Fach- und Differenzierungsräume (PC-, Kunst- und Musikraum) – Arbeitsgemeinschaften im Sinne des Sportprofils „Sport & Gesundheit sowie „Musik“ wie z. B. „Schulchor“, „Orff-AG“, „Handball-AG“, „Ball sport-AG“, „Fit- und gesund“ 	



ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
				<ul style="list-style-type: none"> – Kooperation mit dem Sportverein – Schwimmunterricht in Jahrgangsstufe 3 und 4 – gute sächliche Ausstattung sowie sehr geräumiges Schulgebäude mit attraktiv gestaltetem Schulgelände und großem Sportplatz – Schülerbücherei – Gemeindebücherei im Haus – aktive und enge Zusammenarbeit mit der Nachbar-Kita (gemeinsame Elternabende, Teilnahme an schulischen Aktionen) – Patensystem Jahrgangsstufe 1 und 4 	Schulamt des Kreises Dithmarschen Stettiner Straße 30 25746 Heide
1.2	<p>Grundschule Wohltorf Alter Knick 22 21521 Wohltorf</p> <p>2. Ausschreibung</p>	<p>stellvertretende Schulleiterin/stellvertretender Schulleiter *)</p> <p>A 13 (GH-Lehramt)</p> <p>163 Schüler/innen</p>	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> – zweizügige Grundschule – Offene Ganztagschule – engagiertes, kooperatives Kollegium – konstruktive Zusammenarbeit mit engagierten Eltern, dem Förderverein und dem Schulträger – gute räumliche und sachliche Ausstattung – gute technische Ausstattung (Internetzugang, Tablets, E-Screens) – Schulung der Medienkompetenz ab Jahrgangsstufe 1 – aktives Schulleben (Feste, Ausflüge, Theateraufführungen, Autorenlesungen, Teilnahme an Sportwettbewerben) 	Schulamt des Kreises Herzogtum Lauenburg Barlachstraße 5 23909 Ratzeburg

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1.3	Grundschule Hafenstraße Hafenstraße 1-3 25336 Elms- horn 2. Ausschreibung	stellvertre- tende Schul- leiterin/stell- vertretender Schulleiter *) A 13 (GH-Lehramt) 236 Schüler/ innen	zum nächst- möglichen Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> - dreizügige Grundschule, Stadtschule mit Kindern aus allen sozialen Schichten - multiprofessionelles Mitarbeiterteam (Lehrkräfte, Schulsozialpädagogin, Schulassistentinnen, Erzieher/innen, Integrationshelfer/innen, Unterstützung durch Förderzentrumslehrkräfte) - kooperatives, sehr engagiertes Kollegium - Betreuung von 7.00 bis 17.00 Uhr in enger Vernetzung zum Schulvormittag; die Weiterentwicklung zur OGTS ist geplant - inklusive Arbeit in allen Klassen und in der Betreuung, Schule für alle Kinder - differenzierte Unterrichtsangebote um individuelle Lernwege zu ermöglichen - Grundschule mit notenfreier Leistungsbewertung - zertifizierte Präventionsschule - PC-Raum, digitale Vernetzung der Klassenräume im Aufbau - ganzheitliches und forschendes Lernen (Forscherhaus) - naturnahes Schulgelände mit Schulgarten - Teilnahme am EU-Schulprogramm Obst und Gemüse - Klasse 2000 - klassen- und jahrgangsübergreifende Werkstattangebote in der 3. und 4. Jahrgangsstufe - Partizipation der Schüler/innen durch Klassenrat, Schülerforum, Streitschlichter - umfangreiche DaZ-Förderung 	



	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
				<ul style="list-style-type: none"> - Sprint-Angebot als vorschulische Fördermaßnahme - Ausbildungsschule - verlässliche und konstruktive Zusammenarbeit mit dem Schulträger - umfangreiche Netzwerkarbeit mit außerschulischen Kooperationspartnern regional und überregional - enge Vernetzung mit den zuständigen Förderzentren - Stadtteilarbeit - historisches, 130 Jahre altes, gepflegtes und renoviertes Schulgebäude 	Schulamt des Kreises Pinneberg Kurt-Wagener-Straße 11 25337 Elms-horn
1.4	Heinrich-Eschenburg-Schule Schulstraße 5 25488 Holm 4. Ausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter *) A 13 Z (GH-Lehramt) 126 Schüler/ innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> - ein- bis zweizügige Grundschule - aufgeschlossenes, kooperativ arbeitendes Team, bestehend aus fünf Lehrkräften, einer Schulleiterin und einem Schulsozialarbeiter - Unterstützung durch Förderzentrumslehrkraft - jährliche Aktivitäten: Bundesjugendspiele, Lauftag, Adventssingen, Bastelvormittag, Teilnahme beim Känguruwettbewerb, Malwettbewerb, Antolin, Zahlenzorro - im 4-Jahres-Rhythmus: Weihnachtsbasar, Zirkuswoche, Schulfest, Projektwoche - Gewaltprävention, Konfliktlotsen, Klassen- und Schülerrat - Dreifeldsporthalle - engagierter Schulträger; gute räumliche Ausstattung - digitale Ausstattung: Smartboard, Beamer, Schülerlaptops und Schülertablets - in Planung: Ausbau der modernen Medien im Unterrichtsalltag - Schwimmunterricht im 4. Jahrgang 	



ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
				<ul style="list-style-type: none"> – konstruktive Zusammenarbeit mit den Eltern – aktiver Schulverein – Zusammenarbeit mit den ortsansässigen Kitas und anderen außerschulischen Einrichtungen, wie z. B. der Stadtbücherei – Teilnahme am Gemeindeleben, wie z. B. Erntedankumzug und Seniorenweihnachtsfeier – Betreuung gewährleistet nach dem Unterricht bis 16.00 Uhr, am Freitag bis 14.30 Uhr 	Schulamt des Kreises Pinneberg Kurt-Wagener-Straße 11 25337 Elms-horn
1.5	Schule Mastbrook Ostlandstraße 44 24768 Rendsburg	Schulleiterin/ Schulleiter *) A 14 Z (GH-Lehramt) 200 Schüler/ innen	1. August 2020	<ul style="list-style-type: none"> – zwei- bis dreizügige Grundschule – Stadtteilschule mit enger Kooperation zum Förderzentrum Lernen, den Kitas und dem Familienzentrum – Fokus auf Prävention und Unterstützung der Kinder zum Gelingen der Inklusion – Perspektivschule seit 01.08.2019, damit sehr gute Personal-, Finanz-, Fortbildungs- und Coachingmöglichkeiten – aufeinander abgestimmte Konzepte im Schulprogramm mit Jahresarbeitsplan – Kulturschule mit breit gefächertem Angebot u.a. Kooperation mit dem Landestheater Schleswig-Holstein – große Angebotspalette der Offenen Ganztagschule – Schulfrühstück mit dem EU Programm „Obst und Gemüse“ – kooperatives und engagiertes Kollegium, das offen, transparent und lösungsorientiert arbeitet und so die Qualität der Unterrichts und Erziehungsarbeit der Schule sichert 	Schulamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde Kaiserstraße 8 24768 Rendsburg

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1.6	Grundschule Gottfried- Keller-Straße Sandweg 39b 22848 Nor- derstedt 3. Ausschrei- bung	stellvertre- tende Schul- leiterin/stell- vertretender Schulleiter *) A 13 (GH-Lehramt) 211 Schüler/ innen	zum nächst- möglichen Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> – zwei- bis dreizügige Offene Ganztagsgrundschule – Zukunftsschule der Stufe 3, Energiesparschule, Ausbildungsschule – engagiertes, kooperativ arbeitendes Kollegium, das im steten Austausch zum Betreuungsteam des Nachmittags steht – aktive Elternschaft, Schulverein – Klassenräume zum Teil mit Gruppenräumen, Werkraum, Aula, Sporthalle mit Außengelände, gute sächliche Ausstattung – Englischunterricht ab Jahrgangsstufe 1, Schwimmunterricht in Jahrgangsstufe 3, Frühradfahren in der Eingangsstufe – großes Angebot von Arbeitsgemeinschaften – Schulgelände mit vielfältigen Spielmöglichkeiten – aktives Schulleben: jährliche Aktionswoche und Projektstage zu Themen der Nachhaltigkeit, eigener Schulladen, Ausflugstage, Klassenfahrten, Teilnahme an verschiedensten sportlichen Veranstaltungen und Wettkämpfen, Autorenlesungen u.v.m. – konstruktive Zusammenarbeit mit dem Förderzentrum, dem Zentrum für kooperative Erziehungshilfe, der Schulsozialarbeit und der Schulassistenz, den Kitas des Einzugsbereichs und den weiterführenden Schulen – regelmäßige Zusammenarbeit mit Kirche, Polizei, Stadtbücherei, Bücherbus und anderen Kooperationspartnern 	Schulamt des Kreises Sege- berg Hamburger Straße 30 23795 Bad Segeberg

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1.7	Grundschule Harkshörn Harkshörner Weg 12 22844 Nor- derstedt	Schulleiterin/ Schulleiter *) A 14 (GH-Lehramt) 162 Schüler/ innen	1. August 2020	<ul style="list-style-type: none"> – zweizügige Grundschule mit Hortbetreuung („Frosch-nest e.V.“) vor und nach dem Unterricht (7.00 bis 16.00 Uhr), Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung – engagiertes und kooperatives Schulteam mit neun Lehrkräften, einer Schulas-sistentin und Schulbegleitern – aktive Elternschaft, enga-gierter Förderverein – gute Zusammenarbeit mit Förderzentren, Kitas, Kir-che, Sportvereinen u.v.m. – Musikraum, PC-Raum, Turnhalle, Schulküche, Horträume, Schulwald, Sportplatz sind vorhanden – Förderung der Selbststän-digkeit der Schüler/innen (Klassenrat, Schülerdienste) – lebendiges Schulleben (Projektwoche, Schulfest, Lernen an außerschuli-schen Orten, Klassenrei-sen, Fasching, Bundes-jugendspiele, Lauftage, „Schüler lesen vor“, An-tolin, Zahlenzorro, Bü-cherbus, Teilnahme am Enrichmentprogramm, Sport-AGs u.v.m.) – im Umbau zur OGGS – geplante Dreizügigkeit zum Schuljahr 2020/21 	Schulamt des Kreises Sege- berg Hamburger Straße 30 23795 Bad Segeberg

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1.8	Fehrs-Schule Fehrsstraße 16 25524 Itzehoe 4. Ausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter *) A 14 (GH-Lehramt) 331 Schüler/ innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> – dreizügige Grundschule – Offene Ganztagschule (07.00 bis 17.00 Uhr) – Referenzschule „Ganztäglich Lernen“ mit vielen Projektangeboten – Zukunftsschule Schleswig-Holstein – aufgeschlossenes, engagiertes, teamorientiertes Kollegium – multiprofessionelles Unterstützerteam: Schulsozialarbeiterin, Schulassistenten, Sonderpädagogen, Tandemlehrkraft – besondere Klassen: KuS (Komm und Sprich) und DaZ – aktives Schulleben: Schulfeste, Fasching, vielfältige Sportveranstaltungen, Lesungen, Theaterbesuche – Gewaltprävention: Klassenrat, Schülerrat, Streitschlichter, Schüler als Fußballschiedsrichter – Rhythmisierung in 60-Minuten-Stunden, besondere Pausenangebote, individuelle Lernzeiten und Projekte nach dem Unterricht – besondere unterrichtliche Projekte: Geige spielen, Schulgarten – EDV-Raum, Schülerbücherei (durch Eltern betreut), neue Sporthalle, Mensa – gute Zusammenarbeit mit den Kitas – konstruktive Zusammenarbeit mit den anderen Schulen in Itzehoe – gute Zusammenarbeit mit Eltern und Förderverein – Ausbildungsschule 	Schulamt des Kreises Steinburg Viktoriastraße 16-18 25524 Itzehoe

*) Die Befähigung für das Lehramt an Grundschulen oder für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen ist erforderlich.

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
2. Förderzentren					
2.1	Max von der Grün-Schule Förderzentrum mit dem Schwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung Elbestraße 10 24943 Flensburg 2. Ausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter A 14 Z (SoS-Lehramt) 58 Schüler/ innen intern, 51 Schüler/ innen vom Förderzentrum inklusiv betreut	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> – engagiertes, kooperatives, aufgeschlossenes und verantwortlich handelndes Kollegium, bestehend derzeit aus elf Sonderschullehrkräften, drei Vertretungslehrkräften, einem Erzieher, zwei sozialpädagogischen Assistentinnen, zwei Therapeutinnen, drei Lehrkräften in Ausbildung sowie Lesepatinnen und Schulbegleiter/innen – enge Zusammenarbeit mit der Elternschaft und dem Förderverein der Schule – Offene Ganztagschule mit Mittagessen, Betreuung sowie Freizeitangeboten – Ausbildungsschule – intensive interne und externe Fortbildungsarbeit – kooperative Zusammenarbeit mit den Förderzentren der Schwerpunkte Lernen, Sprache und emotionale und soziale Entwicklung, dem Zentrum für kooperative Erziehungshilfe, dem Förderzentrum mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung, den Beratungslehrkräften im Bereich des Förderschwerpunktes der umliegenden Kreise, den Landesförderzentren Sehen und Hören, den weiteren Förderzentren des Schwerpunktes des Landes Schleswig-Holstein – zuständig für den Arbeitsbereich Beratung und Unterstützung im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung (BUK) in der Stadt Flensburg 	



	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
				<ul style="list-style-type: none"> – zuständiges Förderzentrum mit dem Schwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung für die Kreise Flensburg, Schleswig-Flensburg und Nordfriesland – zurzeit sieben klassenübergreifende Lerngruppen (Jahrgangsstufen 1 bis 9) am Standort, Schüler/innen mit den Förderschwerpunkten körperliche und motorische Entwicklung, Sehen, Hören, Autismus 	Schulamt der Stadt Flensburg Am Pferdewasser 6 24937 Flensburg
2.2	<p>Schule Wilhelmshöhe Förderzentrum mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung Schwartauer Allee 132 23554 Lübeck</p> <p>2. Ausschreibung</p>	<p>Schulleiterin/ Schulleiter</p> <p>A 14 Z (SoS-Lehramt)</p> <p>100 Schüler/innen intern, 25 Schüler/innen vom Förderzentrum inklusiv betreut</p>	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> – Förderung der Schüler/innen in ihrer Schullaufbahn sowohl am Förderzentrum als auch an allgemeinen und beruflichen Schulen – Erfüllung der Aufgabenfelder des Unterrichts, der Diagnostik, der Prävention und der Integration – Lernorte zwischen Schonraum und Teilhabe angeboten: zwölf Jahrgangsklassen in der Stammschule, Campusklassen, 2 Berufsschulen und ab Schuljahr 2020/21 im Primarbereich der Baltic-Schule, inklusive Beschulung in den Jahrgangsstufen 1 bis 9 der Baltic-Schule (Grund- und Gemeinschaftsschule) – regelmäßige Zusammenarbeit mit den Landesförderzentren Hören und Sehen – täglich Offene Ganztagsangebote durch Schulverein, Ferienbetreuung, jährliche Schulwanderfahrten, Kooperation mit außerschulischen Lernorten, spezielle Förderkonzepte, Schule in Bewegung, Schwimmunterricht ab Jahrgangsstufe 1 wöchentlich, schulinternes Curriculum, Stufenkonzepte und Schulprogramm 	



	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
				<ul style="list-style-type: none"> – Medienkonzept, Internetzugang, Beamer-Ausstattung – Teilnahme der Arbeitsvorbereitungsklassen am ÜSB-Projekt, Berufswahl-Siegel seit 2017, AVK nimmt den beruflichen Bildungsauftrag der beruflichen Schulen wahr und bietet mit eigenem Werkstufenkonzept inklusiven, kooperativen und praxisorientierten Unterricht in Berufsschulen 	Schulamt in der Hansestadt Lübeck Kronsfordter Allee 2-6 23560 Lübeck
2.3	Schule Am Hochkamp Förderzentrum mit dem Schwerpunkt Lernen Am Hochkamp 23611 Bad Schwartau	Schulleiterin/ Schulleiter A 14 Z (SoS-Lehramt) 54 Schüler/innen intern, 123 Schüler/innen vom Förderzentrum inklusiv betreut	1. August 2020	<ul style="list-style-type: none"> – Förderschwerpunkte Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung an neun Grundschulen, zwei Grund- und Gemeinschaftsschulen, drei Gemeinschaftsschulen, drei Gymnasien – enge konzeptionelle Zusammenarbeit mit allen Schulen im Einzugsbereich – inklusive Maßnahmen in allen Schulen im Einzugsbereich in den Schwerpunkten L, S, E – präventive Maßnahmen in den Grundschulen im Einzugsbereich Jahrgangsstufen 1 bis 4 – präventive Maßnahmen in den Kitas – zeitlich begrenzte Intensivkurse im Bereich Lesen und Basiskompetenzen Mathematik – Beratungsangebote in den Bereichen schulische Erziehungshilfe, Lernen, Dyskalkulie – Lerngruppen im Stammhaus: moderne Unterrichtsstruktur (WPK, Themenunterricht, Lernzeiten), Offene Ganztagschule an drei Nachmittagen, Schulsozialarbeit 	



	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
				<ul style="list-style-type: none"> - enge kooperative Verbindung zu den Förderzentren in der Umgebung - engagiertes Kollegium, Ausbildungsschule - enge Zusammenarbeit zwischen Schulleitung und Personalrat - engagierter Schulträger - sehr gute räumliche Ausstattung - enge Zusammenarbeit im Schulleitungsteam 	Schulamt des Kreises Ostholstein Lübecker Straße 41 23701 Eutin
3. Gemeinschaftsschulen					
3.1	Lilli-Martius-Schule Grund- und Gemeinschaftsschule Allgäuer Straße 30 24146 Kiel	stellvertretende Schulleiterin/stellvertretender Schulleiter A 14 Z (GH-Lehramt) oder A 14 Z (RS-Lehramt/ Sekundarschullehrkräfte Sek. I) oder A 15 (Gym-Lehramt) 644 Schüler/innen	1. August 2020	<ul style="list-style-type: none"> - 56 Lehrkräfte - teamorientierte Leitungsstruktur - Schulgebäude grundsaniert, gut ausgestattete Fachräume, Räume für Naturwissenschaften im modernsten Zustand, neue Mensa - gute digitale Ausstattung - Offener Ganzttag mit vielfältigem Angebot - 60-Minuten-Unterrichtsstunden - intensive Schulsozialarbeit (1,5 Planstellen) - Inklusionsklassen in allen Jahrgangsstufen - Ausbildungsschule - umfassende Berufsorientierung - vielfältiges WPU-Angebot - Auszeichnungen: PANAMA Wettbewerbssieger für angewandte Naturwissenschaften, Zukunftsschule, „Schule gegen Rassismus - Schule mit Courage“, preisgekröntes Schulgartenprojekt - multikulturelles Schulleben - zahlreiche Kooperationsvereinbarungen u.a. mit dem Gymnasium Elmshagen im gemeinsamen Schulzentrum 	



	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
				<ul style="list-style-type: none"> - Ausbildung zu Konfliktlotsen, Schülerlotsen und Schulsanitätern - vertieftes Präventionskonzept, u.a. Gewaltprävention, Klasse 2000, Klassenrat, Lions Quest - „Schule im Stadtteil“ - ausgezeichnete Vernetzung vor Ort - Teilnahme am Enrichment-Programm - Homepage: www.lms-kiel.de 	Schulamts Kiel Andreas-Gayk-Straße 31 24103 Kiel
3.2	Gotthard-Kühl-Schule Grund- und Gemeinschaftsschule Lortzingstraße 27 23556 Lübeck	stellvertretende Schulleiterin/stellvertretender Schulleiter A 14 (GH-Lehramt) oder A 14 Z (RS-Lehramt/ Sekundarschullehrkräfte Sek. I) oder A 15 (Gym-Lehramt) 695 Schüler/innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> - zwei Standorte, ca. 500 Meter voneinander entfernt - in der Grund- und Gemeinschaftsschule jeweils dreizügig - DaZ-Zentrum - teamorientiertes Arbeiten auf allen Ebenen - sehr aufgeschlossenes, pädagogisch-innovatives Kollegium - vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den zuständigen Förderzentren - Einsatz von Schulbegleiter/innen - aktive Schulsozialarbeit sowohl in der Grund- als auch in der Gemeinschaftsschule - zur Mitarbeit bereite Elternschaft - Kooperation mit verschiedenen Kitas - gute sächliche Ausstattung - großzügige Sportanlagen - zertifizierte MINT-Schule - ausgezeichnete Berufsorientierung - Schule gegen Rassismus - Schule mit Courage - Internet-ABC-Schule - ausgezeichnet für weitere Projekte und verschiedene Unterrichtsmodelle 	



ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
				<ul style="list-style-type: none"> – selbstorganisiertes, kooperatives Lernen als Unterrichtsprinzip – Erwerb von sozialen Kompetenzen als Schlüsselqualifikationen für Kinder und Jugendliche, die zum Teil aus schwierigen Verhältnissen stammen – Inklusionsquote etwa 11,5 % – zahlreiche Schüler/innen mit Migrationshintergrund mit ca. 50 Herkunftssprachen; erfolgreiche Erfahrungen bei der Integration – notenfreie Leistungsbeurteilung in den Jahrgangsstufen 5 und 6 – expandierende Betreute Grundschule, Träger: Malteser / Lübeck – breit aufgestelltes Netzwerk zu verschiedensten Institutionen, Einrichtungen und Firmen – Ausbildungsschule, Durchführung unterschiedlicher Praktika – vielfältiges Schulleben, zum großen Teil im Jahresprogramm der Schule verankert (wöchentliche Lesestunde, Weihnachtsfeier, Feriensingen) – in der Gemeinschaftsschule großzügiger Schulhof als Erlebnisraum – eigenständiger Schulverein – Website: www.gks-luebeck.lernnetz.de 	<p>Schulamt in der Hansestadt Lübeck Kronsfordter Allee 2-6 23560 Lübeck</p>

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
3.3	Alfred-Nobel-Schule Gemeinschaftsschule mit Oberstufe der Stadt Geesthacht 2. Ausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter Bewerberinnen und Bewerber mit Lehrbefähigung Grund- und Hauptschule, Realschule oder Gymnasium bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen max. A 16 ca. 800 Schüler/innen	1. Februar 2020	<ul style="list-style-type: none"> – in der Regel vierzügige Sekundarstufe I mit ein bis zwei Integrationsklassen pro Jahrgang – dreizügige Sekundarstufe II – teamorientierte Leitungsstruktur, Kollegium von ca. 65 Lehrkräften – Ausbildungsschule – kollegiale Zusammenarbeit in Jahrgangsteams – Tischgruppenarbeit im Pädagogischen Konzept verankert – Klassenratsstunden in der Sek. I – Projektunterricht in den Jahrgangsstufen 5 bis 8 – drei Vorhabenwochen pro Schuljahr – enge Zusammenarbeit mit dem Förderzentrum – Offene Ganztagsschule mit engagierter Leitung – Schule gegen Rassismus / Schule mit Courage – 60-Minuten Takt – bewährtes Konzept zur Berufs- und Studienorientierung mit eigener Berufsorientierungsmesse im Zweijahresrythmus – Teilnahme am Enrichment-Programm – Streitschlichter – Schulsanitäter – intensive Arbeit am Medienentwicklungskonzept – 2 Computerräume, Fachräume größtenteils mit interaktiven Whiteboards ausgerüstet – Beamer, Notebook und Dokumentenkamera in den Klassenräumen – 3-Feld- Sporthalle mit Gymnastikraum – Sportplatz und Freibad fußläufig erreichbar 	



ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
				<ul style="list-style-type: none"> – vielfältige Schul- und Sportveranstaltungen – vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Elternvertretung und dem aktiven Schulverein – Verpflegungsangebot durch eine Mensa – weitere Informationen finden Sie auf der Homepage: www.ans-geesthacht.de 	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 332 Postfach 7124 24171 Kiel
4. Gymnasien					
4.1	Gymnasium Eckhorst Bargteheide	Oberstudien- direktorin/ Oberstudien- direktor A 16 rund 650 Schüler/innen	1. Februar 2021	Es wird vorausgesetzt, dass Bewerberinnen und Bewerber Lehrkräfte der Laufbahn Gymnasien sind. Das spezielle Anforderungsprofil kann im Referat III 322 des Ministeriums angefordert werden. *)	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 322 Postfach 7124 24171 Kiel
4.2	Kopernikus-Gymnasium Bargteheide	Oberstudien- direktorin/ Oberstudien- direktor A 16 rund 790 Schüler/innen	1. Februar 2021	Es wird vorausgesetzt, dass Bewerberinnen und Bewerber Lehrkräfte der Laufbahn Gymnasien sind. Das spezielle Anforderungsprofil kann im Referat III 322 des Ministeriums angefordert werden. *)	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 322 Postfach 7124 24171 Kiel
4.3	Gymnasium Trittau	Oberstudien- direktorin/ Oberstudien- direktor A 16 rund 870 Schüler/innen	1. Februar 2021	Es wird vorausgesetzt, dass Bewerberinnen und Bewerber Lehrkräfte der Laufbahn Gymnasien sind. Das spezielle Anforderungsprofil kann im Referat III 322 des Ministeriums angefordert werden. *)	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 322 Postfach 7124 24171 Kiel

*) Für das Bewerbungsverfahren sind die Bestimmungen des Erlasses aus „Ausschreibungs- und Auswahlverfahren zur Besetzung von Schulleiterstellen“ (NBI. 6/1997 vom 3. März 1997 Seite 238 folgende) zu beachten. Der Bewerbung sollte neben den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Darstellung des beruflichen Werdeganges) möglichst bereits eine Anlassbeurteilung beigelegt sein, die sich am Anforderungsprofil dieser Schulleiterstelle orientiert.

Allgemeine Hinweise

Bei Interesse an einer Bewerbung um eine Schulleiterstelle im Bereich der Grund- und Gemeinschaftsschulen sowie der Förderzentren können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule und „Hinweise zur Anfertigung und zum Verfahren der dienstlichen Beurteilung“ bei den Schulämtern angefordert werden.

Bewerbungen sind mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs innerhalb eines Monats nach Erscheinen des Nachrichtenblattes vorzulegen. Bewerberinnen und Bewerber, die sich bereits im Landesdienst befinden, haben ihre Bewerbung auf dem Dienstweg vorzulegen. Bitte verzichten Sie aus Gründen des Umweltschutzes auf die Verwendung von Kunststoffmappen und Plastikhüllen.

Die Landesregierung fordert ausdrücklich Frauen auf, sich zu bewerben. Bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/ Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Richtet sich die Zuordnung einer Stelle zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, ist die endgültige Einstufung von der Entwicklung dieser Zahl abhängig. Maßgeblich ist die im Haushaltsplan ausgewiesene Planstelle/ Stelle. Daneben müssen die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sein.

Gemäß § 49 Mitbestimmungsgesetz Schleswig-Holstein (MBG Schl.-H.) wird der Hauptpersonalrat (Lehrer) über die Schulleiterwahlvorschläge unterrichtet, gegebenenfalls wird die Hauptschwerbehindertenvertretung beteiligt.

Die Einsichtnahme des Personalrates in Bewerbungsunterlagen richtet sich nach § 49 Absatz 2 Satz 1 und 2 MBG Schl.-H.. Dienstliche Beurteilungen sind dem Personalrat auf Verlangen der Beschäftigten gemäß § 49 Absatz 3 Satz 2 MBG Schl.-H. zugänglich zu machen. Auf das Antragsrecht nach § 51 Absatz 4 MBG Schl.-H. wird hingewiesen.

Eine Schulleiterstelle wird erneut ausgeschrieben, wenn nach der ersten Ausschreibung keine Bewerbung oder eine nicht ausreichende Zahl qualifizierter Bewerbungen vorliegt. Gleiches gilt, sofern sich auf die Ausschreibung ausschließlich eine bereits an der betreffenden Schule tätige Lehrkraft bewirbt (§ 39 Absatz 3 Satz 1 SchulG).

Schulleiterstellen werden für zwei Jahre im Beamtenverhältnis auf Probe vergeben (§ 5 Landesbeamtengesetz – LBG). Für alle anderen Funktionsstellen im Schulbereich wird eine Erprobungszeit von einem Jahr festgesetzt (§ 20 Absatz 2 Nummer 3 LBG).

Die Aufgabenübertragung bei den Stellen der stellvertretenden Schulleitung und Koordinatorenstellen für Grund- und Gemeinschaftsschulen sowie der Förderzentren erfolgt zum angegebenen Termin. Beförderung und Einweisung in die Planstelle erfolgen nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

Besuchen Sie unseren Online-Stellenmarkt Schule für Lehrkräfte unter www.lehrerstellen-online.schleswig-holstein.de.

Die aktuellen Stellenausschreibungen des IQSH finden Sie unter www.iqsh.schleswig-holstein.de.

Mitarbeit in der Fachkommission Englisch zur Entwicklung der Aufgaben für die zentralen Abschlussprüfungen – Erster allgemeinbildender Schulabschluss und Mittlerer Schulabschluss

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur beauftragt in Zusammenarbeit mit dem IQSH Fachkommissionen, bestehend aus Lehrkräften verschiedener Schularten, Vertreterinnen und Vertretern des MBWK und des IQSH, mit der Entwicklung der Aufgaben für die landesweit einheitlich und zentral durchgeführten Prüfungen zum Erwerb des Ersten allgemeinbildenden Schulabschlusses und Mittleren Schulabschlusses.

Zur Ergänzung der Fachkommission Englisch werden zum 1. Februar 2020 und zum 1. August 2020

jeweils eine Lehrkraft

mit der Befähigung für die Laufbahn der Grund- und Hauptschullehrer/innen oder Realschullehrer/innen oder für das Sekundarschullehramt gesucht. Es können sich nur unbefristet im Schuldienst Schleswig-Holstein befindende Lehrkräfte bewerben.

Zu den Aufgaben der Fachkommissionsmitglieder gehören:

- Erstellung von Prüfungsaufgaben mit Korrekturanweisungen und Bewertungskriterien
- Erstellung von Beispielaufgaben
- Mitwirkung an Informationsveranstaltungen

Es werden sehr gute Kenntnisse der Fachanforderungen Englisch Sekundarstufen I/II des Landes Schleswig-Holstein als auch der KMK-Bildungsstandards für den Hauptschul- bzw. den Mittleren Schulabschluss erwartet.

Wünschenswert sind Erfahrungen mit der Erstellung von Prüfungsaufgaben.

Es erfolgt eine Abordnung zur Schulaufsichtsbeamtin bzw. zum Schulaufsichtsbeamten mit besonderen Aufgaben im Umfang von drei Jahreswochenstunden. Die Abordnung ist zunächst bis zum 31. Juli 2021 befristet; sie kann verlängert werden.

Die Landesregierung ist gesetzlich verpflichtet, Schwerbehinderte zu beschäftigen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden daher bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Interessierte Lehrkräfte werden gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Anlagen innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen dieser Ausschreibung auf dem Dienstweg zu richten an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, – III 355 – Dr. Thomas Wehr, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel.

Mitarbeit in der Fachkommission Latein zur Aufgabenentwicklung für das Zentralabitur (Zentralabiturkommission)

Im Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein wird für die Aufgabenerstellung der zentralen Abiturprüfungen im Fach Latein an allgemein bildenden Schulen zum 1. August 2020

eine Lehrkraft

(als Schulaufsichtsbeamtin/Schulaufsichtsbeamter für besonderen Aufgaben gemäß § 131 Absatz 3 Schulgesetz) zur Nachbesetzung der Zentralabiturkommission Latein gesucht.

Die Kommission erarbeitet die jährlichen Zentralabituraufgabensätze für das Kernfach Latein.

Bewerben können sich nur unbefristet im Schuldienst Schleswig-Holstein befindliche Lehrkräfte.

Aufgabenbeschreibung:

- Erstellung von Aufgaben für die zentralen Abiturprüfungen im Fach Latein an allgemein bildenden Schulen auf der Basis von Aufgabenvorschlägen der Schulen
- Teilnahme an regelmäßigen, ganztägigen Kommissionssitzungen

- Teilnahme an Drittkorrekturtagungen
- Zusammenstellung und Auswertung der Ergebnisse
- Evaluation und Weiterentwicklung des Verfahrens
- Mitarbeit an der Entwicklung und Umsetzung von Konzepten zur Weiterentwicklung des Abiturs im Fach Latein vor dem Hintergrund bundesweiter Entwicklungen

Bewerberinnen und Bewerber sollen folgende Voraussetzungen mitbringen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium mit einer gymnasialen Lehrbefähigung in der Sekundarstufe II im Fach Latein
- hohe fachwissenschaftliche Kompetenz
- mehrjährige Unterrichtserfahrung in der Sekundarstufe II an allgemein bildenden Schulen im Fach Latein
- vertiefte Kenntnisse der Fachanforderungen Latein
- Kenntnis aktueller Entwicklungen in der Fachdidaktik, insbesondere in Bezug auf Aufgabenformate
- Erfahrung mit der Korrektur und Bewertung von Abiturprüfungsaufgaben im Fach Latein

Für die Arbeit in der Kommission wird der Lehrkraft pro Schuljahr ein Ausgleich von zweieinhalb Lehrerwochenstunden gewährt. Die Dauer ist auf sechs Jahre befristet. Der Einsatz erfolgt gemäß den Weisungen der Fachaufsicht Latein.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen ein. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden daher bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Frauen werden daher bei gleichwertiger Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt.

Interessierte Lehrkräfte werden gebeten, ihre

Bewerbung auf dem Dienstweg unter Angabe ihrer bisherigen Erfahrungen im Oberstufenunterricht und in Abiturprüfungen im Fach Latein sowie eines kurzen Lebenslaufes innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen des Nachrichtenblatts auf dem Dienstweg zu richten an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, - III 323 -, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel.

Berufung von Kreisschulsportbeauftragten

- Im **Kreis Nordfriesland** ist zum 1. August 2020 die/der Kreisschulsportbeauftragte für die Dauer von sechs Jahren vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur neu zu berufen. Bewerbungen von Lehrkräften aller Schularten, die die Lehrbefähigung für das Fach Sport besitzen und ihren Dienstort im Kreis Nordfriesland haben, sind bis zum 31. Januar 2020 an das Schulamt des Kreises Nordfriesland zu richten. Die Wiederberufung ist möglich. Für die Tätigkeit als Kreisschulsportbeauftragte/r werden 10 Ausgleichsstunden auf der Grundlage des Erlasses vom 26. Juli 2016 (NBI. MSB. Schl.-H. S. 173) gewährt.
- Im **Kreis Pinneberg** ist zum 1. August 2020 die/der Kreisschulsportbeauftragte für die Dauer von sechs Jahren vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur neu zu berufen. Bewerbungen von Lehrkräften aller Schularten, die die Lehrbefähigung für das Fach Sport besitzen und ihren Dienstort im Kreis Pinneberg haben, sind bis zum 31. Januar 2020 an das Schulamt des Kreises Pinneberg zu richten. Die Wiederberufung ist möglich. Für die Tätigkeit als Kreisschulsportbeauftragte/r werden 10 Ausgleichsstunden auf der Grundlage des Erlasses vom 26. Juli 2016 (NBI. MSB. Schl.-H. S. 173) gewährt.
- Im **Kreis Rendsburg-Eckernförde** ist zum 1. August 2020 die/der Kreisschulsportbeauftragte für die Dauer von sechs Jahren

vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur neu zu berufen. Bewerbungen von Lehrkräften aller Schularten, die die Lehrbefähigung für das Fach Sport besitzen und ihren Dienort im Kreis Rendsburg-Eckernförde haben, sind bis zum 31. Januar 2020 an das Schulamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde zu richten. Die Wiederberufung ist möglich.

Für die Tätigkeit als Kreisschulsportbeauftragte/r werden 10 Ausgleichsstunden auf der Grundlage des Erlasses vom 26. Juli 2016 (NBl. MSB. Schl.-H. S. 173) gewährt.

Die Landesregierung ist darüber hinaus gesetzlich verpflichtet, Schwerbehinderte zu beschäftigen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden daher bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Frauen werden daher bei gleichwertiger Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt. Um den Anteil der weiblichen Kreisschulsportbeauftragten zu erhöhen, fordert das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur insbesondere Frauen auf, sich zu bewerben. Bei ihrer Arbeit haben sie auf einen geschlechtersensiblen Sportunterricht hinzuwirken.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bewerben.

Eine gute Vernetzung mit Partnern vor Ort wäre wünschenswert. Die Kreisschulsportbeauftragten unterstützen die Schulaufsichtsbehörden im Rahmen der ihnen zugewiesenen Beratungs- und Koordinierungsaufgaben und unterstehen in ihrer Funktion der obersten Schulaufsichtsbehörde.

Zu den Aufgaben der oder des Kreisschulsportbeauftragten gehören darüber hinaus insbesondere:

- Beratung der Schulaufsicht in allen Fragen des Schulsports,
- Beratung der Schulleiterinnen und Schulleiter und der Lehrkräfte,

- Leitung der Dienstversammlung für die Vorsitzenden der Fachkonferenz Sport der Schulen im Kreis / in der kreisfreien Stadt,
- Zusammenarbeit mit anderen Trägern des Sports und Förderern des Schulsports, mit Ausbildungsstätten und Ausbildungseinrichtungen für den Sport sowie dem Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen (IQSH),
- Mitwirkung bei der Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein,
- Planung und Durchführung von Schulsportveranstaltungen auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene im Rahmen der Wettbewerbe „Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“,
- Unterstützung der Schulen bei der Organisation des Schwimmunterrichts,
- Planung und Durchführung weiterer Schulsportveranstaltungen,
- Entwicklung und Durchführung neuer schulsportlicher Vergleiche,
- fachliche Beratung der oder des Trägers bei der Planung, dem Neubau, der Unterhaltung und Ausstattung sowie Instandsetzung von Sportanlagen, bei der Sportstättenverteilung und Nutzung durch Vereine, soweit Interessen des Schulsports berührt sind.

Stellenausschreibung im Rahmen der Beratungsstelle für die schulische Bildung von Kindern und Jugendlichen mit autistischem Verhalten (IQSH-BIS-Autismus)

Zum 1. Februar 2020 sind für die Beratung und Unterstützung von Schülerinnen und Schülern mit dem Förderschwerpunkt Autistisches Verhalten, ihrer Eltern und Lehrkräften

**drei Stellen in Abordnung
mit je halber Stundenzahl
durch Sonderschullehrerinnen/
Sonderschullehrer**

im unbefristeten Beschäftigungsverhältnis für vier Jahre in den Regionen süd-östliches Schleswig-Holstein (Kreis Herzogtum Lauen-

burg und ggf. angrenzende Bereiche im Kreis Stormarn) und nord-westliches Schleswig-Holstein (Kreis Dithmarschen und ggf. angrenzende Bereiche benachbarter Kreise) zu besetzen.

Für die Tätigkeit, die an die Beratungsstelle für die schulische Bildung von Kindern und Jugendlichen mit autistischem Verhalten in Schleswig-Holstein angebunden ist, sind Kenntnisse über autistische Verhaltensweisen sowie Erfahrungen im Umgang mit betroffenen Schülerinnen und Schülern, Beratungserfahrung sowie inklusive Unterrichtserfahrungen erforderlich. Neben der Beratungstätigkeit gehören die Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen und die Beteiligung an Veranstaltungen zur Schulentwicklung im Hinblick auf die Situation von Schülerinnen und Schülern aus dem Autismusspektrum zum Aufgabenprofil.

EDV-Kenntnisse (MS Office), Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung und Mobilität (Führerschein und eigenes KFZ) sowie die Bereitschaft, sich intensiv in die schulartspezifischen gesetzlichen Regelungen und Verordnungen sowie Problemlagen der Beratungstätigkeit einzuarbeiten, werden ebenso vorausgesetzt wie Konflikt- und Teamfähigkeit.

Bei Eintritt in die Beratungsstelle erfolgen eine intensive Einarbeitung und teaminternes Coaching.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Frauen werden daher bei gleichwertiger Qualifikation im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt. Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen richten Sie bitte innerhalb eines Monats nach Erscheinen des Nachrichtenblatts auf dem Dienstweg an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Referat III 31, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel.

Europa-Universität Flensburg

Die Europa-Universität Flensburg ist eine lebendige Universität in kontinuierlicher Entwicklung, in der die Disziplinengrenzen überschreitende Teamarbeit eine prominente Rolle spielt: Wir arbeiten, lehren und forschen für mehr Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Vielfalt in Bildungsprozessen und Schulsystemen, Wirtschaft und Gesellschaft, Kultur und Umwelt. Die Europa-Universität Flensburg bietet ein weltoffenes Arbeitsumfeld, das interkulturelles Verständnis fördert und Internationalität gemeinschaftlich lebt.

Am Institut für Gesundheits-, Ernährungs- und Sportwissenschaften an der Europa-Universität Flensburg ist in der Abteilung Ernährung und Verbraucherbildung zum 1. August 2020 eine halbe Stelle einer

abgeordneten Lehrkraft

zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen. Eine Verlängerung der Abordnung ist möglich.

Aufgabengebiete:

- überwiegend Lehre im Umfang von 8 Semesterwochenstunden in den fachwissenschaftlichen sowie fachdidaktischen Modulen des Bachelor-Teilstudiengangs „Gesundheit und Ernährung“ und Master-Teilstudiengangs „Ernährung und Verbraucherbildung“, ggf. Grundschule
- Begleitung und Betreuung der schulpraktischen Studien und studentischen Forschungsarbeiten
- Mitarbeit in der Selbstverwaltung

Einstellungsvoraussetzungen:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, 1. Staatsexamen oder vergleichbarer Abschluss) im Bereich Ernährung und Verbraucherbildung, Ernährungs-, Gesundheitswissenschaften, Hauswirtschaftswissenschaften oder ein vergleichbarer Studiengang
- mehrjährige Unterrichtserfahrungen an allgemein bildenden Schulen im Fach Verbraucherbildung o. Ä.

- Interesse, sich in die wissenschaftliche Lehre in der Abteilung Ernährung und Verbraucherbildung und den dazugehörigen Studiengängen einzubringen

Die Arbeit an einer Qualifikationsschrift gehört nicht zu den Dienstaufgaben, wird außerhalb der Dienstzeiten der abgeordneten Lehrkraft jedoch auf Wunsch unterstützt.

Die Europa-Universität Flensburg möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biografien und Kompetenzen fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Europa-Universität Flensburg strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Ulrike Johannsen (E-Mail: u.johannsen@uni-flensburg.de). Für Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Alsen (Telefon 0461 805-2819 oder E-Mail: alsen@uni-flensburg.de) gern zur Verfügung.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen (u. a. Lebenslauf, Ernennungsurkunden, Zeugnis über das Staatsexamen oder dergleichen) innerhalb von sechs Wochen nach Erscheinen dieses Nachrichtenblattes (Eingangsdatum) auf dem Dienstweg an das Präsidium der Europa-Universität Flensburg, z. H. Frau Alsen, persönlich/vertraulich, Kennziffer 142014, Postfach 2954, 24919 Flensburg. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Am Institut für Gesundheits-, Ernährungs- und Sportwissenschaften an der Europa-Universität Flensburg ist in der Abteilung Ernährung und Verbraucherbildung zum 1. August 2020 eine halbe Stelle einer

abgeordneten Lehrkraft

zunächst befristet für die Dauer von zwei

Jahren zu besetzen. Eine Verlängerung der Abordnung ist möglich.

Aufgabengebiete:

- überwiegend Lehre im Umfang von 8 Semesterwochenstunden in den berufs- und fachwissenschaftlichen sowie berufs- didaktischen Modulen des Bachelor- und Masterteilstudiengang „Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft“
- Begleitung und Betreuung der schulpraktischen Studien und studentischen Forschungsarbeiten
- Mitarbeit in der Selbstverwaltung

Einstellungsvoraussetzungen:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, 1. Staatsexamen oder vergleichbarer Abschluss) im Bereich Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Ernährung- und Hauswirtschaft
- mehrjährige Unterrichtserfahrungen an berufsbildenden Schulen in der beruflichen Fachrichtung Ernährung und Hauswirtschaft
- Interesse, sich in die wissenschaftliche Lehre in der Abteilung Ernährung und Verbraucherbildung und den dazugehörigen Studiengängen einzubringen

Die Arbeit an einer Qualifikationsschrift gehört nicht zu den Dienstaufgaben, wird außerhalb der Dienstzeiten der abgeordneten Lehrkraft jedoch auf Wunsch unterstützt.

Die Europa-Universität Flensburg möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biografien und Kompetenzen fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Europa-Universität Flensburg strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wen-

den Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Birgit Peucker (E Mail: birgit.peucker@uni-flensburg.de). Für Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Alsen (Telefon 0461 805-2819 oder E-Mail: alsen@uni-flensburg.de) gern zur Verfügung.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen (u. a. Lebenslauf, Ernennungsurkunden, Zeugnis über das Staatsexamen oder dergleichen) innerhalb von sechs Wochen nach Erscheinen dieses Nachrichtenblattes (Eingangsdatum) auf dem Dienstweg an das Präsidium der Europa-Universität Flensburg, z. H. Frau Alsen, persönlich/vertraulich, Kennziffer 132014, Postfach 2954, 24919 Flensburg. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Am Institut für mathematische, naturwissenschaftliche und technische Bildung, Abteilung Mathematik und ihre Didaktik, ist zum 1. Februar 2020 eine volle Stelle einer

abgeordneten Lehrkraft

für die Dauer von zunächst zwei Jahren zu besetzen. Eine Verlängerung um weitere zwei Jahre ist gemäß § 67 Absatz 2 HSG möglich.

Die Lehrkraft soll an der Europa-Universität Flensburg Lehre (Seminare und Übungen) in den bildungswissenschaftlichen Studiengängen im Fach Mathematik und seine Didaktik im Umfang von 16 Semesterwochenstunden (SWS) selbstständig übernehmen.

Vorausgesetzt werden ein gutes bis sehr gutes 1. Staatsexamen bzw. ein guter bis sehr guter Masterabschluss sowie ein gutes bis sehr gutes 2. Staatsexamen im Fach Mathematik für das gymnasiale Lehramt und ein hohes Interesse, die bisher in der Schule gesammelten didaktischen Erfahrungen und Erkenntnisse in die wissenschaftliche Lehre der Europa-Universität Flensburg zu implementieren.

Da der Fachbereich die Aktivitäten im Bereich der mathematischen Förderung von Schülerinnen und Schülern fortlaufend ausbauen und intensivieren möchte, wird eine aktive

Mitarbeit in dieser Sektion erwartet.

Ein Qualifikationsvorhaben (Promotion/Habilitation) gehört nicht zu den Dienstaufgaben, wird jedoch ausdrücklich unterstützt.

Die Europa-Universität Flensburg möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biografien und Kompetenzen fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Europa-Universität Flensburg strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an und lädt einschlägig qualifizierte Frauen besonders ein, sich auf die hier ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Fachauskünfte erteilt Prof. Dr. Hinrich Lorenzen, Telefon 0461 805-2240, E-Mail: hinrich.lorenzen@uni-flensburg.de. Weitere Auskünfte erteilt Frau Alsen, Telefon 0461 805-2819, E-Mail: alsen@uni-flensburg.de.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen (u.a. Lebenslauf, Ernennungsurkunden, Zeugnis über das Staatsexamen oder dergleichen) innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen dieses Nachrichtenblattes (Eingangsdatum) auf dem Dienstweg an das Präsidium der Europa-Universität Flensburg, z. H. Frau Alsen, persönlich/vertraulich, Kennziffer 092043, Postfach 2954, 24919 Flensburg. Auf die Vorlage von Lichtbildern / Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

An der Philosophischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist im Institut für Klassische Altertumskunde zum 1. Februar 2020 eine Teilzeitstelle (1/4) einer

**Lehrkraft für besondere Aufgaben
(abgeordnete Lehrkraft)**

(Besoldungsgruppe A 13 / A 14)

im Umfang von vier Lehrveranstaltungsstunden (LVS) im Hochschuldienst zu besetzen.

Die Besetzung kann nur durch Abordnung von fest im Schuldienst des Landes Schleswig-Holstein befindlichen Lehrkräften erfolgen. Die Abordnung erfolgt zunächst für 18 Monate. Eine Verlängerung der Abordnung ist gegebenenfalls möglich (§ 67 Absatz 2 Hochschulgesetz (HSG)). Durch den Einsatz von Lehrkräften für besondere Aufgaben soll die notwendige Verbindung zwischen Schulpraxis und Lehramtsstudium verstärkt werden.

Die stellenbezogenen Aufgaben umfassen die Durchführung des fachdidaktischen Lehrangebots des Faches Klassische Philologie insbesondere Gräzistik im Rahmen der Studienordnungen POL I und BA/MA und die Mitwirkung an der weiteren Ausgestaltung der entsprechenden Curricula. Vorausgesetzte Qualifikation ist die Lehrbefähigung für Griechisch.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Hochschule ist bestrebt, den Anteil der weiblichen Lehrkräfte zu erhöhen, und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt.

Die Hochschule begrüßt es zudem ausdrücklich, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bewerben.

Bewerbungen sind innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen des Nachrichtenblattes mit den üblichen Unterlagen (auf die Vorlage von Lichtbildern / Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzu-sehen) und Angabe bisheriger schulexterner Tätigkeiten auf dem Dienstweg zu richten an:

Herrn Prof. Dr. Lutz Käppel
Institut für Klassische Altertumskunde
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Leibnizstraße 8
24118 Kiel

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Käppel unter folgender E-Mail-Adresse gerne zur Verfügung: luka@email.uni-kiel.de.

Sollte die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht werden, ist der Bewerbung ein ausreichend frankierter und adressierter Briefumschlag beizufügen.

Offene Stellen an Europäischen Schulen

Die 13 offiziellen Europäischen Schulen (ES) an neun Standorten in sechs Ländern (Belgien, Deutschland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Spanien) mit knapp 27.000 Schülerinnen und Schülern werden gemeinsam von den EU-Mitgliedsstaaten als Einrichtungen öffentlichen Rechts getragen. Deutsche Lehrkräfte können im Rahmen der schulischen Arbeit im Ausland für bis zu neun Jahre zum Dienst an einer ES beurlaubt werden. Das Arbeitsfeld ist - insbesondere aufgrund der verschiedenen Sprachsektionen - international und multikulturell geprägt.

Die Lehrtätigkeit erfolgt gemäß dem Statut der Europäischen Schulen. Das Deputat (100 %) beträgt 25,5 Stunden für Lehrkräfte im Primarbereich und 21 Stunden für Lehrkräfte im Sekundarbereich.

Ausführliche Informationen finden sich unter www.eurasc.eu

Jährlich werden über die Bewerberdatei des Bundesverwaltungsamtes, Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (www.auslandsschulwesen.de) zwischen 25 und 35 Lehrkräfte für die Grundschul- und Sekundarbereiche an die ES vermittelt.

Die wichtigsten Voraussetzungen für eine Tätigkeit an einer Europäischen Schule erfüllt die Bewerberin/der Bewerber, wenn sie/er die für die Anstellung laufbahnrechtlich vorgeschriebenen Prüfungen abgelegt und sich im innerdeutschen Schuldienst mindesten drei Jahre bewährt hat. Es wird überdurchschnittliches persönliches Engagement, hohe Motivation für einen Auslandseinsatz, Erfahrung im Umgang mit IT, Smartboard, Tablet sowie

hohe interkulturelle Kompetenz und Interesse an der Landeskultur des Einsatzlandes erwartet. Sehr gute Fremdsprachenkenntnisse in einer Fremdsprache (Englisch, Französisch) sind erforderlich. Die Bewerberin/der Bewerber verpflichtet sich zusätzlich, Grundkenntnisse in der jeweiligen Landessprache zu erwerben.

Das Bewerbungs- und Vermittlungsverfahren entspricht dem für Auslandsdienstlehrkräfte (ADLK) im Auslandsschulwesen. Eine Bewerbung erfordert die Zustimmung des Dienstherrn und die entsprechende Freistellung der Lehrkraft für den Auslandsschuldienst und muss zunächst immer auf dem Dienstweg über die Schulleitung bei der zuständigen übergeordneten Schulbehörde (Heimatschulbehörde) eingereicht werden.

Folgende Bewerbungsunterlagen sind bei dem Dienstherrn einzureichen (zu finden auf der Internetseite des Bundesverwaltungsamtes, Zentralstelle für das Auslandsschulwesen):

- Personalbogen für Auslandsdienstlehrkräfte, inklusive der Anlagen 1 bis 4
- tabellarischer Lebenslauf (Vorlage eines Passfotos wird freigestellt)
- gegebenenfalls Nachweise über die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen
- Ablichtung der letzten dienstlichen Beurteilung, soweit nicht älter als 3 Jahre (Landesbestimmungen können davon abweichen)

Für das Schuljahr 2020/21 werden Erzieherinnen und Erzieher, Grundschullehrkräfte sowie Sekundarschullehrkräfte gesucht.

Interessierte (m/w/d) erhalten weitere Informationen zur Stellensituation und zum Auswahlverfahren von

- Birgit Schumacher, deutsche Inspektorin für den Primarbereich der ES
Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft des Landes Berlin
E-Mail: birgit.schumacher@senbjf.berlin.de
- Thilo Buchmaier, deutscher Inspektor für den Sekundarbereich der ES
Hessisches Kultusministerium
E-Mail: thilo.buchmaier@kultus.hessen.de

Bundesverwaltungsamt

Die folgenden Stellen für **Schulleiterinnen oder Schulleiter** sind zu besetzen:

Deutsche Schule Hurghada-Red Sea, Ägypten

- Eine dritte Bewerbung für den Auslandschuldienst ist möglich. (Drittbewerber) -

Besetzungsdatum: 01.08.2020

Bewerbungsende: 31.12.2019

Integrierte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1-12

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Gemischtsprachiges Internationales Baccalaureate: erstmalig im Schuljahr 2018/19

Schülerzahl: 154

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und / oder II

Bes. Gr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Schulleitungserfahrungen sind erwünscht.

Ungarndeutsches Bildungszentrum, Ungarn (Standort: Baja)

mit Koordination der Abteilungen Mercedes-Benz-Schule (Kecskemét) und Robert Bosch Schule (Miskolc)

- Eine dritte Bewerbung für den Auslandschuldienst ist möglich. (Drittbewerber) -

Besetzungsdatum: 01.08.2020

Bewerbungsende: 31.12.2019

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 957

Hochschulreifeprüfung

Deutscher mittlerer Bildungsabschluss

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Lehrbefähigung für die Sek. I und II

Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Schulleitererfahrungen sind erforderlich.

Deutsche Schule Budapest, Ungarn

- Eine dritte Bewerbung für den Auslandsschuldienst ist möglich. (Drittbewerber) -

Besetzungsdatum: voraussichtlich
01.08.2020

Bewerbungsende: 31.01.2020

Zweisprachige Schule mit integriertem Unterrichtsprogramm

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 564

Deutsches Internationales Abitur

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe I und II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Deutsche Schule Alexander von Humboldt Sao Paulo, Brasilien

- Eine dritte Bewerbung für den Auslandsschuldienst ist möglich. (Drittbewerber) -

Besetzungsdatum: 01.08.2020

Bewerbungsende: 31.01.2020

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel / berufsbildender Zweig (IVP)

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 960

Deutsches Internationales Abitur

Fachhochschulreife

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Sekundarabschluss des Landes

Von der KMK anerkannte Berufsschule

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Portugiesischkenntnisse sind erwünscht.

Deutsche Schule Seoul International, Korea

- Eine dritte Bewerbung für den Auslandsschuldienst ist möglich. (Drittbewerber) -

Besetzungsdatum: 01.08.2020

Bewerbungsende: 31.01.2020

Deutschsprachige Schule mit deutschem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 152

Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I

Deutsches Internationales Abitur

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV - L

Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Deutsche Schule Guatemala, Guatemala

- Eine dritte Bewerbung für den Auslandsschuldienst ist möglich. (Drittbewerber) -

Besetzungsdatum: 01.08.2020

Bewerbungsende: 31.01.2020

Gegliederte Begegnungsschule/ berufsbildender Zweig

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 976

Deutsches Internationales Abitur

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Sekundarabschluss des Landes

Von der KMK anerkannte Berufsschule

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen TV-L

Gute Spanischkenntnisse sind erwünscht.

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Informationen und Formulare für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die folgenden Stellen für **Fachberaterinnen oder Fachberater** sind zu besetzen:

Chengdu / China

- Drittbewerbungen sind zulässig. -

Arbeitsbeginn: 01.08.2020

Bewerbungsfrist: 31.12.2019

Kopenhagen / Dänemark

Arbeitsbeginn: 15.08.2020

Bewerbungsfrist: 07.02.2020

Ramallah / Palästinensische Gebiete

Arbeitsbeginn: 15.08.2020

Bewerbungsfrist: 07.02.2020

Sibiu / Rumänien

Arbeitsbeginn: 01.09.2020

Bewerbungsfrist: 07.02.2020

Besondere Hinweise: Das Bewerberprofil soll eine zunächst sechsjährige Regeleinsatzzeit ermöglichen.

Informationen zum Tätigkeits- und Anforderungsprofil und Formulare für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die folgenden Stellen für **eine Leiterin / einen Leiter der Deutschen Spezialabteilung** sind zu besetzen:

Deutsches Goethe-Kolleg Bukarest, Rumänien

Besetzungsdatum: 01.08.2020

Bewerbungsende: 31.01.2020

Lehrbefähigung für die Sek. II in Mathematik und weiterem Fach (vorzugsweise Deutsch oder Geschichte)

Bes. Gr. A 15 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Informationen zum Tätigkeits- und Anforderungsprofil und Formulare für die Bewerbung

stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Abwicklung des Bewerbungsverfahrens: Nelli Eisen, ZfA 5

Deutsches Goethe-Kolleg Bukarest, Rumänien

Besetzungsdatum: 01.08.2020

Bewerbungsende: 31.01.2020

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II in Deutsch und Geschichte

Bes. Gr. A 15 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Informationen zum Tätigkeits- und Anforderungsprofil und Formulare für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Abwicklung des Bewerbungsverfahrens: Gabriele Klug, ZfA 5

Nikolaus-Lenau-Lyzeum, Temeswar, Rumänien

Besetzungsdatum: 01.08.2020

Bewerbungsende: 31.01.2020

Lehrbefähigung für die Sek. II in Deutsch und Geschichte (ggf. Mathematik und einem weiteren Fach)

Bes. Gr. A 15 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Informationen zum Tätigkeits- und Anforderungsprofil und Formulare für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Abwicklung des Bewerbungsverfahrens: Gabriele Klug, ZfA 5

